



Protokoll der 23. Generalversammlung des Club Charolais Hélvétique

Datum/ Ort	08. Februar 2020, Auberge de la Croix-Verte, Echarlens
Beginn	10.15 Uhr
Ende	10.45 Uhr
Vorsitz	Ruedi Schmied, Präsident CCH
Protokoll	Flavio Ferrari, Aktuar CCH

Anwesende: Katrin Dion, Ruedi Schmied, Thomas Butz, Flavio Ferrari, Martin Salzmann, Ueli Bader, Jürg Bärtschi, Roberto Aerni, Albert Bühler, Alain Gross, Roger Pasquier, Romain Henry, Rohner Patrik

Gäste: Walter Schneider, Svenja Strasser, Fabian Bader, Frau von Romain Henry, Sohn von Martin Salzmann

Entschuldigt: Herbert Birrer, Constantin Allaz, Urs Meister

Traktandenliste:	<ol style="list-style-type: none">1. Begrüssung / Wahl des Stimmzählers2. Protokoll GV 20193. Jahresbericht des Präsidenten4. Jahresrechnung 20195. Wahlen6. Mutationen7. Verschiedenes
-------------------------	---

1. Begrüssung / Wahl des Stimmzählers

Der Präsident begrüsst die Anwesenden Mitglieder und Gäste zur 23. Generalversammlung des Club Charolais Hélvétique.

Als Stimmzähler wird Jürg Bärtschi vorgeschlagen und einstimmig gewählt. Stimmberechtigt sind 13 Personen.

Die Einladung und Traktandenliste wurde fristgerecht verschickt. Es wurden keine Anträge und Änderungen beantragt, somit kann die GV ordnungsgemäss durchgeführt werden.

2. Protokoll GV 2019

Das Protokoll der GV 2019 konnte auf der Homepage eingesehen werden. Es gibt keine Einwände gegen das Protokoll. Es wird einstimmig genehmigt und dem Verfasser, Flavio Ferrari, verdankt.

3. Jahresbericht des Präsidenten

Der Präsident verliest den Jahresbericht und macht in diesem mit der Präsentation von Fotos einen Rückblick über das vergangene Jahr 2019:

Das Jahr war von verschiedenen Ereignissen geprägt:

- Das Jahr 2019 geht als das 5. Wärmste seit Messbeginn in die Geschichte ein. Geprägt war es zu Beginn vom einem sonnenreichen Frühjahr und einer grossen Hitzewelle in den Monaten Juni und Juli. Der milde Herbst ermöglichte zuletzt aber noch ein sicheres einfahren der Ernten.
- Die Politik war geprägt von diversen Klimadebatten rund um die Treibhausgase aus der Landwirtschaft und die heiss diskutierte Trinkwasserinitiative.
- Rund um die Schweiz machen sich verschiedenste Seuchen breit, die der Landwirtschaft gefährlich werden könnten. Allen voran die Afrikanische Schweinepest.
- An der Swiss Open 2019 war die Rasse Charolais mit einer Rinderkategorie vertreten. Mit gemacht haben:
Martin Salzmann, Michel Strub, Ueli Bader, Flavio Ferrari(Strickhof Wülflingen) und die BG Schmied.
- Auch erfreulich waren die vielen Jungzüchter die mit Charolais Tieren an der Swiss Open teilnahmen.
- An der Beef in Courtemelon war die Rasse Charolais mit Tieren von Romain Henry vertreten.
- Genes Diffusion war auf drei Betrieben in der Schweiz um Anpaarungspläne mit Hilfe genomischer Zuchtwerte zu machen.
- Erbfehler Ataxie wurde bei Charolais Tieren vermehrt beobachtet. Eine in Deutschland angelegte Studie machte es Schweizer Betrieben gratis möglich ihre Tiere zu testen um mehr Datensätze zu erhalten. Gleichzeitig konnte man für einen kleinen Aufpreis noch den Hornstatus der einzelnen Tiere analysieren lassen. Ruedi Schmied hatte Kontakt mit Herrn Bischofberger, Verbindungsperson der Studie in der Schweiz. Die Auswertungen sind noch in vollem Gange und demnächst werden erste Resultate an die Betriebe versendet.

Ruedi Schmied spricht einen Dank an alle beteiligten Mitglieder, Vorstandsmitglieder sowie auch der Geschäftsstelle für ihr Engagement unter dem Jahr aus.

Thomas Butz verdankt den Jahresbericht des Präsidenten mit einem Applaus der Versammlung.

4. Jahresrechnung 2019

Die Rechnung 2019 wird durch den Kassier Thomas Butz erläutert. Die Jahresrechnung schliesst 2019 mit einem Gewinn von 492.10 Fr. ab. Das in der Bilanz ausgewiesene Eigenkapital beträgt 22'216.05 Fr. ohne Gewinnvortrag 2019.

Die Revisoren Albert Bühler und Romuald Neidhart (nicht anwesend) haben die Rechnung am 29.1.20 geprüft und beantragen die Jahresrechnung zu genehmigen und den Kassier Thomas Butz zu entlasten.

Ruedi Schmied verdankt die saubere Rechnungsführung und dem Kassier wird mit einem Applaus aus der Versammlung Decharge erteilt.

Die Mitglieder Beiträge bleiben unverändert.

Thomas Butz macht der Versammlung den Vorschlag für eine Entschädigung der Vorstandstätigkeit. Die Entschädigung pro Sitzung würde sich auf 50 Fr. und die gefahrenen Kilometer auf 60 Rp. / km belaufen. Ziel wäre es mit diesem kleinen Anreiz die Vorstandstätigkeit etwas attraktiver zu machen.

Die Versammlung stimmt einstimmig für den Vorschlag von Thomas Butz.

5. Wahlen

Katrin Dion verlässt den Vorstand nach 12 Jahren treuer Vorstandstätigkeit. Ruedi Schmied verdankt Katrin Dion für ihren grossen Einsatz an den Märkten und Auktionen mit einem kräftigen Applaus aus der Versammlung, einem Präsent und Blumen für die geleisteten Dienste.

Somit schrumpft der Vorstand auf 3 Personen und 2 Ämter bleiben vakant.

Der Vorstand hat von der Versammlung die Bewilligung erhalten, ein weiteres Jahr zu dritt zu arbeiten. Fabian Bader würde sich aber zur Verfügung stellen im Auktionskomitee für den CCH mitzuwirken. Vorerst aber nur als Beisitzer im Vorstand des CCH.

Die Revisoren Albert Bühler und Romuald Neidhart (nicht anwesend) stellen sich ein weiteres Mal als Rechnungsrevisoren zur Verfügung und werden von der Versammlung einstimmig wiedergewählt

Hansueli Küng soll als ehemaliger, langjähriger Präsident des CCH für seine geleisteten Dienste zum Ehrenmitglied ernannt werden. Die Versammlung stimmt einstimmig für eine Ernennung zum Ehrenmitglied.

6. Mutationen

Aldo Pfeiffer, ein langjähriges geschätztes Mitglied des CCH ist letztes Jahr verstorben. Ruedi Schmied bittet die Versammlung, sich für eine Schweigeminute zu erheben und dem verstorbenen zu gedenken.

Dieses Jahr hat der CCH zwei Neumitglieder zu verzeichnen. Es sind:

- Romain Henry, Dampheux
- Patrik Rohner, Rebstein

Die Versammlung heisst die zwei mit einem Applaus herzlich willkommen im CCH.

Folgende Mitglieder haben im 2019 ihren Austritt gegeben:

- Franz Willi, Ettiswil
- Jaques Dumas, Grandfontaine
- Isabelle Davet Burri

7. Verschiedenes

Alle Jungzüchter, welche mit Charolais Tieren an der Swiss Open präsent waren, werden mit einer Mutterkuh Halfter mit CCH Logo für ihren Einsatz verdankt. Es sind:

- Fabian Bader
- 2 Söhne von Michel Strub und deren Kollege
- Tochter von Herbert Birrer

Es ist nicht selbstverständlich eine solch grosse Anzahl Jungzüchter im Einsatz für die Rasse Charolais zu haben

Am 10. und 11. April 2021 wird erneut eine Swiss Open stattfinden. Es wird auf eine rege Teilnahme gehofft um auch mindestens eine Kategorie der Rasse Charolais zu füllen.

Nach der GV ist vor der GV. Deshalb bittet Ruedi Schmied die Mitglieder sich nach einem passenden Durchführungsort für die nächste GV umzuschauen.

Nachdem keine weiteren Voten erfolgten, schliesst der Präsident Ruedi Schmied die Versammlung um 11.05 Uhr

Wülflingen, 22 Februar 2020

Der Aktuar

Flavio Ferrari

Anschliessend an die GV informiert Svenja Strasser über die Geschäftsstelle, das Herdebuch und Neuigkeiten von Mutterkuh Schweiz.

Nach dem Mittagessen konnte die Versammlung den Milchziegenhof von Sebastian Berset in Villargiroud besichtigen.